



PROTOKOLLAUSZUG gem. K-AGO 1998

Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2024

Anwesend

BGM	ASCHBACHER Franz	
1. VBGM	RAMSBACHER Johann	ÖVP
2. VBGM	WINKLER Alfred	SPÖ
GV	JAUT Wolfgang	SPÖ
GR	KRATZWALD Hannes	ÖVP
GR	Ing. RAUTER Mario	ÖVP
GR ⁱⁿ	LACKNER Evelin	ÖVP
GR	RAMSBACHER Thomas	ÖVP
GR ⁱⁿ	ERLACHER Desiree Marie-Christin	ÖVP
GR	WIRNSBERGER Martin	ÖVP
GR	MEISSNITZER Walter	SPÖ
GR	MEISSNITZER Franz	SPÖ
GR ⁱⁿ	MOSER Susanne	SPÖ
GR ⁱⁿ	ASCHBACHER Heidrun	FPÖ
GR	ZIPPUSCH Rudolf	FPÖ
Koll.	Rosi Pfeifenberger	SF
AL	Martin Brandstätter	
FVW	Oswin Dullnig zu TOP 9 – VA 2025	

3 Pöllatal; WC-Anlage Pöllatal; Umbauarbeiten für Winteröffnung; Mitfinanzierung Loipenspurgerät; Beratung und Beschlussfassung

Der Vorsitzende informiert, dass für die anfallenden Installationsarbeiten (HKS) und Erdbaubewegung (Fa. Peitler) rd. € 4.500,- aufzuwenden sind. Zusätzlich kommen noch WI-Hof Stunden bzw. Mitarbeiter Michael Seebacher dazu. Der Drittelanteil für die Gemeinde wird sich daher auf rd. € 1.500,- belaufen.

Die Anschaffungskosten/Kaufpreis für das Pisten/Spurgerät belaufen sich auf ca. € 18.000,- ausg. noch anfallender Rep. Kosten (Steuergerät sowie div. Schweißarbeiten). Hier soll es lt. Beratung im Gemeindevorstand lediglich eine einmalige Subvention in Höhe von € 6.000,- geben (keine künftigen Wartungs- oder Personalkosten etc.).

Damit soll die Loipenbetreuung (Klassikspur, Skatingspur und Wanderspur) für zumindest 10 Jahre garantiert werden.

Hierüber wird vor der Fördergewährung eine **Vereinbarung** abzuschließen sein in der auch der dauerhafte Verbleib des Gerätes in der Pölla geregelt werden soll.

Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat **einstimmig** die vorgenannten Kostenübernahmen und Festlegungen.

4 Ansuchen um Wegübernahmen in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg; Beratung und Beschlussfassung

Sowohl der Bauausschuss als auch Gemeindevorstand haben sich klar gegen die Übernahme der beantragten Weganlagen in das öffentliche Gut der Gemeinde ausgesprochen.

Diesen Vorberatungen hat sich auch der Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

5 Fußballclub (FC Rennweg); Austausch der bestehenden Flutlichtanlage (Leuchten); Umbau auf LED-Beleuchtung; Förderansuchen; Beratung und Beschlussfassung

Die LED Umstellung soll unter Berücksichtigung sämtlicher sonstiger erhaltener Förderungen mit **2/3 der Restkosten - max. jedoch € 10.000** - gefördert werden.

6 Tennisclub (TC Rennweg/Katschberg); Aktualisierung der Benützungsvereinbarung; Beratung und Beschlussfassung

Die bestehende Benützungsvereinbarung wird wunschgemäß adaptiert.

7 Kontrollausschuss; Bericht über die Sitzung des Kontrollausschusses vom 21.11.2024

Der Vorsitzende des Kontrollausschusses – GR Rudi Zippusch – hat von der am 21.11.2024 stattgefundenen Sitzung berichtet.

Es wird festgestellt, dass die Bestimmungen des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes – K-GHG, insbesondere hinsichtlich der Vorgaben zum Kassen- und Verrechnungswesen eingehalten werden.

Bei der Prüfung der Gebarung auf Zweckmäßigkeit, Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Gesetzmäßigkeit wurden folgende Bereiche geprüft und für in Ordnung befunden:

- *Laufende Gebarung inkl. Steuern und Abgaben*
- *Investitionen*
- *Durchlaufende Gebarung*

Feststellungen:

Die Prüfung konnte zur besten Zufriedenheit durchgeführt werden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten in der Buchhaltung festgestellt.

8 Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025; Festlegung und Erlassung einer Verordnung; Beratung und Beschlussfassung

Wie alljährlich wurde auch der Stellenplan von das kommenden Jahr 2025 einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

9 Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025

- a) Festlegung der Stundentarife für den Wirtschaftshof**
- b) Festlegung der Höhe des Kontokorrentrahmens**
- c) Erlassung einer Voranschlagsverordnung für das Haushaltsjahr 2025**

a) Festlegung der Stundentarife für den Wirtschaftshof

Folgende **Stundentarife für das Jahr 2025** werden vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

WiHof-Arbeiter und Klärwärter	41,80 €/Std (zuletzt 39,00 €/Std)
Unimog (Normalstunde)	42,00 €/Std (bisher 41,00 €/Std)
Unimog / FF-Unimog (Winterdienst)	45,50 €/Std (bisher 45,00 €/Std)
Kubota samt Gerät	50,00 €/Std (unverändert)
Weidemann-Hoflader	41,00 €/Std (unverändert)
Renault Kangoo (ARA)	amtlicher km-Satz (dzt. 0,42 €/km)
E-Transporter (NEU ab 2025)	1,50 €/km

b) Festlegung der Höhe des Kontokorrentrahmens

Nach kurzer Beratung legt der Gemeinderat **einstimmig** die Höhe des Kontokorrentrahmens mit **€ 500.000** fest.

c) Festlegung des Voranschlages (Voranschlagsverordnung)

Der Gemeinderat hat **einstimmig** die folgende Verordnung verabschiedet:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg vom **14.12.2024**, Zahl 902-2025-0/2024, mit der der **Voranschlag für das Haushaltsjahr 2025** erlassen wird (Voranschlagsverordnung 2025).

Gemäß § 6 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 78/2023, wird verordnet:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt den Voranschlag für das Finanzjahr 2025.

§ 2 Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag

(1) Die **Erträge und Aufwendungen** werden in Summe wie folgt festgelegt:

Erträge:	6.566.800 €
Aufwendungen:	6.419.100 €
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	0 €
<u>Zuweisungen an Haushaltsrücklagen:</u>	<u>0 €</u>
Nettoergebnis:	+147.700 €

(2) Die **Einzahlungen und Auszahlungen** werden in Summe wie folgt festgelegt:

Einzahlungen:	6.489.100 €
<u>Auszahlungen:</u>	<u>6.494.400 €</u>
Geldfluss aus der voranschlags- wirksamen Gebarung:	+5.300 €

Durch die Landesregierung – Gemeinderevisioin wurden die Marktgemeinde Rennweg am Katschberg wie folgt in Kenntnis gesetzt:

Die Gemeinde Rennweg am Katschberg verfügt im Jahr 2025 über eine **negative hoheitliche Eigenfinanzierungskraft von € - 152.900,-**.

Inbegriffen sind diverse freiwillige Leistungen und Subventionen. Seitens der Gemeindeaufsicht wird deshalb ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Setzung von entsprechenden Gegensteuerungsmaßnahmen zur Erreichung des Haushaltsausgleichs im Verantwortungsbereich des Gemeinderates als Kollegium – und letztlich jedes einzelnen Mandatars – liegt.

Nach vollständiger Erörterung und Diskussion des Voranschlages, wird insbesondere aufgrund des negativen Haushaltsergebnisses einhellig eine Finanzklausur festgelegt.

In diesem Zuge soll es primär um Ausarbeitung von möglichem Einsparungspotential (Freiwillige Leistungen, Ermessensausgaben usw.) sowie dort wo möglich um Einnahmenmaximierung gehen. Ziel sollte die Schaffung einer dauerhaften Haushaltskonsolidierung sein.

10 Ortskanalisation Rennweg; Kanalgebühren; Neuerlassung einer Verordnung per 1.1.2025 mit der Kanalgebühren festgesetzt werden; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat folgende neuen Tarife festgelegt:

Benützungsgebühr von dzt. € 1,45 auf € 1,80 inkl. 10% ab 1.4.2025

Bereitstellungsgebühr (unverändert) € 96 inkl. 10%

Wasserzählergebühr (unverändert) € 3,02 inkl. 10%

**Tarif für Fäkalienannahmen bei der Kläranlage - € 30,00/m³ ab 1.1.2025
(bisheriger Tarif € 18,-)**

11 Abfallgebührenverordnung; Neufestlegung; Beratung und Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat folgende neuen Tarife festgelegt:

Behälter	Benützungsgebühr pro Entleerung		Bereitstellungsgebühr jährlich	
	alt	neu	alt	neu
80 Liter	€ 4,91	€ 6,29	€ 42,24	€ 59,55
120 Liter	€ 7,38	€ 9,44	€ 63,36	€ 89,35
240 Liter	€ 14,75	€ 18,88	€ 126,72	€ 178,70
1.100 Liter, gemi.	€ 53,90	€ 86,52	€ 6,60	€ 9,31
1.100 Liter eig.	€ 67,59	€ 86,52	€ 4,36	€ 6,14
Müllsack, Sonderb.	€ 3,69	€ 4,72	€ 0,80	€ 1,14
Müllsack, Zusatzk.	€ 3,80	€ 4,86	€ 0,80	€ 1,14
Biotonne 120 Liter	€ 11,00	€ 13,00	-	-

12 Aufhebung Aufschließungsgebiet St. Peter, Grundstück Nr. 109 KG St. Peter; Beratung und Beschlussfassung

Das Aufschließungsgebiet A3 – Grundstück 109 KG St. Peter im Ausmaß von **6.715 m²** wurde mit GR-Beschluss aufgehoben.

13 Teilbebauungsplan Wohnpark St. Peter; Beratung und Beschlussfassung

Der im Zentrum von St. Peter erforderlich gewordene Teilbebauungsplan wurde vom Gemeinderat beschlossen. Details sind auf der Gemeindehomepage zu entnehmen.

14 Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg; Behandlung der Umwidmungspunkte 1a ,1b, 1c und 1d/2024 sowie 2/2024 und 3a, 3b, 3c, 3d, 3e und 3f/2024 entsprechend der Kundmachung vom 8.10.2024, Zl. 031-0/2024 und 8.11.2024, Zl. 031-0/1/2024; Festlegung von Verordnungen i.S. K-ROG; Beratung und Beschlussfassung

Diverse Änderungen des Flächenwidmungsplanes wurden im Sinne der Kundmachung festgelegt.

15 Widmungsverfahren; Festlegung einer (höheren) Kostenbeteiligung durch Antragsteller; Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeinde ist rechtlich zur Kostenumlegung bei Widmungsverfahren berechtigt. Der Gemeinderat hat festgelegt, künftighin sämtliche anfallende Kosten die im Zuge eines Widmungsverfahrens anfallen, den Antragstellern in Rechnung zu stellen.

16 Glasfaser (LWL) Breitbandinitiative (BIK) bzw. Kelag Connect; Grabungsarbeiten im Gemeindegebiet; Festlegung einer Nutzungsvereinbarung (Sondernutzung); Beratung und Beschlussfassung

Der Abschluss der Sondernutzungsvereinbarung wurde im Gemeinderat beschlossen. Das ausführende Unternehmen wird Swietelsky sein.

17 Mehrzweckgebäude (Infohaus) Katschberg; Abschluss von Mietverträgen mit TVB Rennweg/Katschberg und Raiffeisenbank Lungau; Beratung und Beschlussfassung

Die vorliegenden (geänderten) Mietverträge wurden über Wunsch des TVB Katschberg abgeschlossen.

18 Alte FF-Garage Katschberg; Abschluss eines Mietvertrages zwischen TVB Rennweg/Katschberg und Marktgemeinde Rennweg am Katschberg; Beratung und Beschlussfassung

Der Mietvertrag wurde wunschgemäß auf den TVB Katschberg abgeändert.

19 Straßenverbreiterung (Ausweichbucht) und Parkplatzerrichtung St. Peter - Glanz; Baumaßnahmen; Mehrkosten für die Gemeinde; Vereinbarungen und Grundeinlöse; Beratung und Beschlussfassung

Die anfallenden Mehrkosten wurden vom Gemeinderat beschlossen. Vermessungsarbeiten müssen hier noch erfolgen.

20 Ortschaft St. Peter; Übernahme eines Trennstückes der Parzelle 152/1 KG St. Peter in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg (Pz. 1320/4 KG St. Peter); Durchführung der Vermessungsurkunde des DI Dr. Günther Abwerzger, vom 29.6.2022, GZ 12054/22; Beratung und Beschlussfassung

Die Trennstücksübernahme wurde vom Gemeinderat beschlossen.

21 Festlegung von Verkehrsmaßnahmen; Verordnung eines Halte- und Parkverbotes in der Ortschaft St. Peter; Beratung und Beschlussfassung

Ein Halte- und Parkverbot für den Bereich Objekt Koch vlg. Sandriesser St. Peter 18 bis zum Objekt Pirkerstall wurde beschlossen.

Für die Richtigkeit

Der Bürgermeister
Franz Aschbacher eh

Der Amtsleiter
Martin Brandstätter eh